



Stefan und Vincent, mit Green Valley K & L Sc Sandra (V. Socrates). Ihre Mutter ist mit EX 90 benotet und leistete in der ersten Laktation innerhalb von 305 Tagen 11.500 Liter Milch an 4 % BF und 3,1 % Eiw.

Der Zuchtbetrieb "Boysfarm"

"Den sachkundigen und motivierten Milchviehhaltern steht die Zukunft offen"

Der Zuchtbetrieb Boysfarm ist gelegen in Escanaffles in der Region Warcoing, in der Nähe der Sprachengrenze zwischen Hennegau und Ostflandern. Diese Grenze überschritten die Eltern der beiden zu Beginn der 90er Jahre, um sich in Wallonien niederzulassen.

Der Betrieb erstreckte sich zu Beginn über 45 ha, von denen etwa 10 ha mit Gemüse bebaut wurden. Zudem umfasste der Betrieb eine blauweiße und eine Holsteinherde. Der Ackerbau und die Milchviehhaltung wurden beibehalten, die Mastviehherde dagegen wurde inzwischen aufgegeben. Der Anbindestall wurde renoviert und auf das komfortablere kanadische System umgestellt. Eine Absauganlage mit automatischer Melkzeugabnahme sowie Milchmengenmessgeräte wurden installiert.

Stephan und Vincent Boudry sind seit einigen Jahren Mitglied der Leistungskontrolle von AWE VoE. Auch gehörten sie zu den Käufern bei der ersten, im Rahmen von Ath By Night von der Milchkommission Hennegau-Brabant veranstalteten, Eliteauktion. Unter dem Pseudonym "Boysfarm" bereiten sie sich auf die Ära nach dem Wegfall der Quoten vor, eine Herausforderung, der sie mit Optimismus entgegen sehen.

L.S.

2010 haben Stephan und Vincent den Betrieb übernommen. Die beiden Züchter möchten ihre Milchwirtschaft ausbauen.

Im letzten Jahr traten sie der Leistungskontrolle bei (Milchkontrolle, lineare Klassifizierung). Die von der AWE VoE gesammelten Daten erlauben die individuelle Überwachung der Anpaarungen sowie der Fütterung. Die Herde erwies sich als äußerst leistungsstark. 2011 erreichte der Stalldurchschnitt der 27 Kühe 9.925 kg Milch an 3,37 % BF und 3,39 % Eiweiß. Der durchschnittliche Zellgehalt beträgt 250.483 mit 70 % der Kühe unter 200.000 Zellen (wallonischer Durchschnitt: 322.949), das durchschnittliche Erstkalbealter liegt bei 24 Monaten (wallonischer Durchschnitt: 29 Monate). Die Anzahl Besamungen je Trächtigkeit ist 1,36 (wallonischer Durchschnitt: 1,78). Die durchschnittliche Benotung der Herde ist 82,5 mit mehreren SG 85 oder 86.

80 % der eingesetzten Bullen sind vom genomischen Typ, eine Formel welche den Zuchtfortschritt stark beschleunigen dürfte. Bei den Anpaarungen legen die beiden Wert auf die Langlebigkeit und sind daher sehr aufmerksam auf die Morphologie und die funktionalen Eigenschaften. Aus dieser Optik heraus haben sie mehrere Brown Swiss getestet. Die beiden Braunen des Stalles haben einen Leistungsdurchschnitt von 8.375 kg Milch mit 4,08 % BF und 3,49 % P sowie einen Zellgehalt von 154.091. Die Züch-

ter beweisen ihre guten Züchterqualitäten insbesondere bei der Fruchtbarkeit.

Doch die Holstein ist und bleibt die Hauptzucht rasse. Auf der Milchviehauktion in Ath von 2010, haben sie die Färse Green Valley K & L Sc Sandra (V. Socrates) eingekauft. Ihre Mutter ist benotet mit EX 90 und hat in der ersten Laktation innerhalb von 305 Tagen 11.500 Liter Milch an 4 % BF und 3,1 % Eiw. gegeben. Es handelt sich um eine O-Man Tochter über Durham, eine Kombination, welche sehr funktionale Bullen hervorgebracht hat wie Cricket By, McCormick oder Focus. Für Green Valley besteht ein Vertrag für Embryotransfer. Eine erste Spülung erbrachte 18 Embryonen. Ein Bullenkalb wird gerade genomisch getypt. Green Valley ist zurzeit tragend von Golship. Die beiden Züchter sind überzeugt, die 3.400 Euro, welche sie für diese Färse ausgegeben haben, schnell amortisieren zu können. Dieser Preis erscheint den beiden sehr vernünftig angesichts der Preise, die auf manchen Spitzenauktionen für gleichwertige Tiere bezahlt werden.

Die Färsen der Herde machten ihre ersten Schritte im Ring von Battice im letzten September und zwar im Rahmen der Jungzüchterschule. Auch in Ath, im November dieses Jahres, werden wahrscheinlich Tiere des Betriebes zu sehen sein.

Escanaffles liegt in einer Ackerbauregion. In den kommenden Jahren werden noch zahlreiche Milchvie-

halter ihrer Tätigkeit einstellen. Dadurch entsteht Platz für motivierte Produzenten. Vincent und Stephan sind voll motiviert, hieraus Profit zu ziehen. Eine Erweiterung des Betriebes ist bereits in Planung.

Zweiter Verkauf von Elite Holsteins in Belgien

Die nächste Milchvieheliteauktion in Ath findet am 10. November 2012 im Rahmen von Ath By Night statt (unter Vorbehalt angesichts des aktuellen sanitären Zustand). Die Holsteinzüchter aus Hennegau und Brabant lassen nichts unversucht, um den Erfolg dieses großen Züchterfestes sicher zu stellen. Es werden Tiere und Embryonen aus Belgien, aber aus anderen europäischen Ländern zur Versteigerung kommen. Die Partner werden in ihren jeweiligen Ländern Werbung für das Ereignis betreiben. Züchter, die Genetik zum Verkauf anzubieten haben, werden bereits jetzt gebeten, Kontakt mit den Organisatoren aufzunehmen.

E-Mail: sales@b-e-s.be



Die Züchter sind bestrebt, die Langlebigkeit zu erhalten. Aus dieser Optik heraus testeten sie einige Brown Swiss.